

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Im Berichtszeitraum kam es zu einer personellen Veränderung im Aufsichtsrat. Mit Ablauf der Generalversammlung am 23.06.2025 endete die Amtszeit des bisherigen Aufsichtsratsvorsitzenden, Herrn Michael Opitz. Da Herr Michael Opitz im Rahmen der turnusgemäßen Wahlen durch die Generalversammlung nicht wiedergewählt wurde, schied er aus dem Gremium aus.

Wir danken Herrn Opitz für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit im Sinne der Genossenschaft.

Der Aufsichtsrat hat sich in seiner Sitzung am 18.07.2025 neu konstituiert. Herr Florian Klitsch wurde aus der Mitte des Gremiums zum neuen Vorsitzenden gewählt. Die Position der stellvertretenden Vorsitzenden übernahm Frau Nicole Golz.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Trotz der personellen Neuaufstellung wurde der enge Informations- und Gedankenaustausch des Aufsichtsratsvorsitzenden mit dem Vorstand weitergeführt.

Der neue Vorsitzende hat sich umgehend in die laufenden Prüfungs- und Kontrollprozesse eingearbeitet, sodass die ordnungsgemäße Wahrnehmung der Aufgaben des Aufsichtsrats jederzeit gewährleistet war.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte beschlossen, dass keine Ausschüsse eingerichtet und alle Themen im Gesamtaufichtsrat behandelt werden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Frau Rotraud Nielebock aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Burg, 18. Mai 2026

Der Aufsichtsrat

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'G' shape with a horizontal line extending to the right.

Vorsitzender

Florian Klitsch